

**Internationale Lehrveranstaltung zu
“Violence against Women and Domestic Violence”
(Blended Intensive Programmes (BIP)) – Anmeldefrist: 17.02. 2026**

In diesem Kurs, der in Teilen an der Universität Zagreb stattfinden wird, haben Sie die Möglichkeit sich thematisch mit dem Themengebiet Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt zu beschäftigen und mit UNIC-Studierenden aus anderen Fachgebieten und aus Zagreb, Lodz, Bilbao und Bochum in Kontakt zu kommen.

Ziel des Kurses:

- Die Ursachen und Konzepte von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt verstehen.
- Sich über internationale und europäische Bemühungen zur Bekämpfung dieser Probleme informieren.
- Nationale Perspektiven zum Umgang mit Fällen von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt gewinnen.
- Praktische Fähigkeiten für die Ermittlung, Strafverfolgung und Unterstützung von Opfern entwickeln.
- Die Rolle von Rechtsberatungsstellen, lokalen Gemeinschaften und Opferhilfesystemen verstehen.
- Möglichkeiten der Prävention von geschlechtsspezifischer Gewalt ergründen.

Zeitraum und Ablauf:

Online: 18. bis 22. Mai 2026

Neben den Online-Vorträgen können Sie – sofern es zu keinen zeitlichen Überschneidungen kommt – parallel Ihre Vorlesungen besuchen.

Inhalte (6 Einheiten): Ursachen und Grundbegriffe; Internationale und europäische Bemühungen zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt; Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt als Straftat – nationale Perspektive Kroatien, Polen und Deutschland (präsentiert von Prof. Dr. Christine Morgenstern).

Präsenz in Zagreb: 25. bis 29. Mai 2026

Inhalte (14 Einheiten): Ermittlung und Strafverfolgung – nationale Perspektive Kroatien, Polen; Rechte von Opfern; Risikobewertung und -management; Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz; Geschlechtsspezifische Gewalt als Form der Diskriminierung; Zivil- und familienrechtliche Aspekte; Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt; Rolle des Opferhilfesystems, der lokalen Gemeinschaft und der Rechtsberatungsstellen bei der Erfüllung der Bedürfnisse von Opfern; Wie man mit Opfern spricht plus praktische Übungen; Wie man einen Fall von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt bearbeitet plus praktische Übungen.

Abschließende Online-Phase: dauert einen Tag und findet zwischen 15. und 19. Juni 2026 statt. Der genaue Tag wird noch gemeinsam vereinbart.

Maximal 30 Studierende aus den Partnerhochschulen können teilnehmen.

Studienfach & -niveau

Offen für Studierende der Rechtswissenschaften, Sozialwissenschaften (BA), Gender Studies (MA) und anderer Studienfächer, sofern ein eindeutiger Bezug zum Thema dargelegt werden kann.

Offen für Bachelor- und Masterstudierende sowie für Doktorand*innen.

ECTS: 3

Anerkennung der Leistung

Rechtswissenschaften: Fremdsprachenschein (§ 7 Abs. 1 Nr. 3 JAG NRW) oder vierte häusliche Arbeit (§ 7 Abs. 1 Nr. 5 JAG NRW, § 34 Abs. 2 SPO 2023) oder Kriminologie II (Grundlagentestat)

Sozialwissenschaft: Anrechnung im B.A.- Aufbaumodul „InterVerg“ sowie im fakultätsfremden Aufbaumodul

Gender Studies: Anerkennung voraussichtlich möglich; wenden Sie sich bitte an Maximiliane Brand (genderstudies@rub.de)

Studierende anderer Fakultäten: Individuelle Rücksprache mit den jeweiligen Prüfungsämtern erforderlich.

Arbeitsaufwand:

- Online-Seminare: 12 Stunden
- Präsenz-Seminare und praktische Übungen: 28 Stunden
- Gruppenarbeit und Selbststudium: (35 Stunden)
- Präsentation der Gruppenarbeit: (5 Stunden)
- Gesamtstundenzahl: 80 h

Bewertung:

- Obligatorische Teilnahme an allen Seminaren
- Absolvierung der praktischen Übungen
- Abschlussarbeit (voraussichtlich Einreichung bis zum 15. Juli 2026) und Präsentation der Gruppenarbeit (in der Woche vom 15. bis 19. Juni 2026).

Unterrichtssprache: Englisch

Kosten:

Im Rahmen von Erasmus+ gibt es für die Teilnahmen an BIPs für Studierende einen Reisekostenzuschuss und einen Zuschuss zu den Aufenthaltskosten, s. <https://international.ruhr-uni-bochum.de/de/kurzaufenthalte-im-rahmen-des-erasmus-programms>

Für die Teilnahme ist die Gewährung einer Erasmus+-Förderung möglich, die 79 Euro/Tag für max. 5 Aufenthaltstage in Zagreb sowie 309 Euro als Reisekostenpauschale umfasst. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: erasmus@rub.de

Interesse an der Teilnahme?

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme haben, beantworten Sie uns bitte die folgenden Fragen auf einer bis eineinhalb Seiten und senden Sie uns diese bis zum 17.02. 2026 an unicteam@rub.de; mit dem Betreff „Application UNIC BIP Violence against Women and Domestic Violence“.

- 1 Name
- 2 Email
- 3 Faculty and field of study
- 4 Please specify which certificate you would like to obtain by participating (see "Anerkennung der Leistung")
- 5 Status during Summer semester 2026 (Bachelor, Master student or PhD student)
- 6 Please outline why you wish to attend the activity
- 7 Please outline how attendance at the activity will support you in your current studies/work and future professional development
- 8 Transcript of records

Fragen?

Inhaltliche und organisatorische Fragen abseits Fragen zur Kostenübernahme (-> erasmus@rub.de) und zur Anerkennung der Leistung (-> siehe Anerkennung der Leistung und dortige gelistete Ansprechpersonen) können Sie gerne an julia.habermann@rub.de und unicteam@rub.de senden.

Was ist UNIC?

Die RUB ist Teil des internationalen Universitätskonsortiums UNIC - European University of Cities in Post-Industrial Transition. Dies ist ein Verbund von zehn Universitäten, der sich der Förderung von studentischer Mobilität, von gemeinsamer innovativer Lehre und von neuen Perspektiven in Forschung und Transfer widmet. Mehr Informationen:

[UNIC – The European University of Cities in Post-Industrial Transition](#)